

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung **des Ortschaftsrates Senst**

Sitzungstermin:	Montag, 07.02.2011
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	19:45 Uhr
Ort, Raum:	im Dorfgemeinschaftshaus, Senster Dorfstraße 48,

Anwesend waren:

Ortsbürgermeister
Herr Alfred Stein

Ortschaftsrat
Herr Thomas Lehmann
Herr Olaf Nitze
Herr Ralf Schimmelpfennig

Es fehlten:

stellv. Ortsbürgermeister
Herr Albrecht Hatton

entschuldigt (krank)

Ortschaftsrat
Herr Maik Freder

entschuldigt (Urlaub)

Verwaltung:
Kerstin Schrödter

MA Fachbereich Gemeindeangelegenheiten, Kultur und Freizeit

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

Protokoll:**1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**

Der Ortsbürgermeister eröffnete die Sitzung und begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte. Zur Ordnungsmäßigkeit der Ladung zur Sitzung gab es von den anwesenden Ortschaftsräten keine Einwände. Anhand der Anwesenheit stellte der Ortsbürgermeister die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest. Die Tagesordnung wurde in geänderter Form bestätigt. Mit dem TOP 7 – BV-329/2011 wurde die „Jahresrechnung 2008“ eingefügt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	4	0	4	0	0

2. Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

Der Ortsbürgermeister verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 31 GO LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

3. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 15.11.2010

Unter TOP 3 wurde die Niederschrift der letzten Sitzung mit einer Enthaltung abgestimmt. Das Abstimmungsergebnis ist abzuändern. Die Niederschrift wurde mit dieser Änderung bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	4	0	4	0	0

4. Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde entfiel, da keine Einwohner anwesend waren.

5. Information zu den Änderungssatzungen aus der Sondersitzung des Stadtrates vom 13. Dezember 2010

Der Ortsbürgermeister erläutert, dass zum Jahresende 2010 kurzfristig eine Sondersitzung des Stadtrates, in der die Satzungen der Stadtwerke präzisiert wur-

den, einberufen werden musste.

Die Beschlussfassung war notwendig, um Rechtssicherheit herzustellen. Derartige Satzungsänderungen werden in den Ortschaftsräten normalerweise vorberaten. In der Kürze der Zeit war diese Verfahrensweise nicht durchführbar, daher wurden dementsprechend diese Informationen an die Ortschaftsräte nachgereicht.

Es gab hierzu keine weiteren Anfragen. |

6. Jahresrechnung 2007 - Prüfung und Entlastung Ortschaft Senst
Vorlage: COS-BV-313/2011

Der Ortsbürgermeister informiert über die Jahresrechnung 2007, dass keine Mängel angezeigt sind. Es wurde festgestellt, dass es kein Einsparpotential gibt. Es wurde angeraten mit den finanziellen Mitteln sparsam umzugehen. Es gab keine Anfragen.

Die BV wurde einstimmig für den Vorschlag zur Kenntnis genommen. |

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	4	0	4	0	0

7. Jahresrechnung 2008 - Prüfung und Entlastung Ortschaft Senst
Vorlage: COS-BV-329/2011

Gem. § 31 GO LSA war der Ortsbürgermeister vom Mitwirkungsverbot betroffen und nahm daher nicht an der Beratung und Abstimmung zur dieser Beschlussvorlage teil. Die Sitzungsleitung wurde an den ältesten anwesenden Ortschaftsrat, Olaf Nitze übergeben.

Die Jahresrechnung 2008 liegt den Ortschaftsräten ebenfalls vor. Die Haushaltssituation gestaltet sich ähnlich wie in der Jahresrechnung 2007. Auch hier ist der sparsame Umgang mit den finanziellen Mitteln entsprechend der angespannten Haushaltssituation nahe gelegt. Einziger Unterschied, die Auflagen wurde hier nicht mehr an die Gemeinde Senst, sondern nach der Eingemeindung zum 01.01.2009 an den Rechtsnachfolger Stadt Coswig (Anhalt) erteilt.

Die BV wurde mit o.g. Abstimmungsergebnis zur Kenntnis genommen.

Der Ortsbürgermeister übernahm wieder die Sitzungsleitung. |

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
6	4	1	3	0	0

8. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

- **Arbeitskleidung FF Senst**
Notwendige Anschaffungen erfolgten noch in 2010. Der OWL, R. Schimmelpfennig bestätigte dies. Weitere geplante Anschaffungen waren nicht mehr realisierbar. Die Verwaltung ist auch weiterhin bemüht, notwendige Anschaffungen zu realisieren.
- **Friedhof – Abfallbeseitigung**
Nach Aussage von Herrn Friebel wurde das neue Schild bereits im November 2010 angebracht.
- **Weg zur Trauerhalle – Realisierung erst im Frühjahr 2011 möglich**
- **Dorfgemeinschaftshaus**
Ersatzbirnen sind jetzt wieder vorrätig und an den notwendigen Stellen ausgetauscht.
- **Die Ersatzbeschaffung für die defekte Kaffeemaschine wurde noch in 2010 realisiert.**
- **Die Heizung wurde noch in 2010 repariert und die Anlage wurde neu betankt.**
Leider ist die Heizung zwischendurch schon wieder defekt. Der Monteur hatte darauf hingewiesen, dass die immer wieder auftretenden Störungen auf die verschmutzten Öltanks zurückzuführen sind. Er empfiehlt zur Vermeidung weiterer Störungen die Reinigung der Tanks. Da die benötigten Mittel in Höhe von 400 – 500 € nicht im Plan vorgesehen sind, kann die Reinigung nicht in 2011 erfolgen, sollte aber dennoch nicht aus den Augen verloren werden.
- **Landtagswahl am 20.03.2011**
Für die Wahlkommission haben sich folgenden Personen bereit erklärt: Ernst Schulze, Elvira Mahlo, Sieglinde Möbius, Günter Möbius, Ingrid Schulze, Elke König
Als Ersatz steht der Ortsbürgermeister Alfred Stein zur Verfügung.
- **Veranstaltungen**
Der Ortsbürgermeister erklärt, dass die gemeindlichen Veranstaltungen (Dorffest/Fastnacht) auch versicherungstechnisch über die Veranstalterhaftpflicht beim KSA abgesichert sind. Der Versicherer fordert keinen Sicherheitsdienst.
- **Es sind in Zusammenhang mit Scheiben bzw. Rechnungen zwei verschiedene Hausnummern für das Gerätehaus aufgetaucht.**
Die OR fragen bei der Verwaltung an, welche die richtige Hausnummer ist, 41a oder 39 a.
- **Pappeln am Sportplatz in der Straße nach Pülzig**
Die Pappeln richten mit ihren Wurzeln im Straßenbereich irreparable Schäden an. Der Straßenbelag ist stark beschädigt. Der darunterliegende Abwasserkanal (sog. Bürgermeisterkanal) ist bereits durchwurzelt. Weiterhin wurde auf die Gefahr durch evtl. herabfallende Äste verwiesen. Normalerweise müssen Pappeln regelmäßig ausgeschnitten werden. Da

dies hier nicht geschieht, besteht die Gefahr, dass Äste herabfallen. Es muss Abhilfe geschaffen werden. Das Bauamt wird gebeten, den Straßenzustand an dieser Stelle vor Ort zu sichten.

Weiterhin wurde darauf hingewiesen, dass im Zuge der Erneuerung des Regenwasserkanals die Pappeln zwingend notwendig entfernt werden müssen.

Nichtsdestotrotz ist der Gefahr, die von diesen Pappeln ausgeht, große Beachtung zu schenken.

Der Ortsbürgermeister schließt die öffentliche Sitzung. |

Coswig (Anhalt), den 09. Februar 2011

Stein
Ortsbürgermeister

Schrödter
Protokollantin